

Vorhabensdatenblatt
16.02.2.a Unterstützung bei der Entwicklung
von innovativen Pilotprojekten im Tourismus
"Digitalisierung im Tourismus"

Darstellung der Ausgangssituation

Förderungswerber/in (Klientennummer):

Kurzbezeichnung des Vorhabens:

Interpretation der Ausgangssituation vor Projektumsetzung:

Kurzbeschreibung des Projektvorhabens:

Zusätzliche Angaben	
	Ja Nein
Wurde in den letzten 3 Jahren eine "De-minimis"-Förderung gewährt?	
Werden projektbezogene Einnahmen während der Förderungslaufzeit erwartet?	
Ist eine Gebietskörperschaft am Förderungswerber beteiligt?	
- Wenn ja, in welchem Ausmaß? _____	
Ist bei der Auftragsvergabe das Bundesvergabe-Gesetz (BVerG 2006) anzuwenden?	

Darstellung der Ziele und geplanten Aktivitäten für das Vorhaben
Beschreibung, welche Ziele aus übergeordneten Strategien (regional, Land, Bund) mit dem Vorhaben erreicht werden sollen:
Beschreibung der konkreten Zielsetzungen, welche Aktivitäten (Arbeitspakete) für das Vorhaben geplant sind und in welcher Form die Veröffentlichung ¹ der Projektergebnisse erfolgen wird:
Vorlage einer detaillierten Kostenaufstellung (Kostendatenblatt) für die geplanten Aktivitäten (je Arbeitspakete unterteilt in Investitions-, Sach- und Personalkosten) inkl. Zeitplan und erwartete Zwischenergebnisse:
Auflistung der aufrechten Gewerbeberechtigungen des Förderungswerbers:

Darstellung der Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken des Vorhabens
<u>Bei innovativen Einzelprojekten:</u> Vorlage von wirtschaftlichen Unterlagen über die Ausgangssituation des Betriebes und eine Planrechnung über die Auswirkungen des Vorhabens auf den gesamten Betrieb (Einnahmen, Arbeitskräftebedarf)
<u>Bei Kooperationsprojekten:</u> Vorlage einer detaillierten Beschreibung des Kooperationsumfangs inkl. Darstellung der Finanzierung (Eigenmittelbestätigung, Bankfinanzierung usw.)
Beschreibung der Risiken, die sich bei der Durchführung des Projekts ergeben können und Begründung. Wie sind diese Risiken einzustufen?

¹ Gemäß Art. 35 der VO (EU) 1305/2013 ist die Veröffentlichung der Projektergebnisse zwingend vorgeschrieben.

Beschreibung des Vorhabens im Hinblick auf die Auswahlkriterien

Innovationsgehalt:

Strategische Bedeutung & Leuchtturmcharakter:

Regionale/überregionale Ausstrahlung:

Ausschöpfung des Kooperationspotenzials:

Realisierbarkeit:

Projekterfahrung, Ausbildung der Proponenten:

Nachhaltigkeit:

Zu erwartende Ergebnisse/Wirkungen

Welche zusätzlichen „Leistungen“ werden durch das Vorhaben gefördert? (Bei nachfolgenden Fragen ist ja oder nein anzukreuzen. Mehrfachnennungen sind möglich):

Ja Nein

Werden neue, innovative Produkte/Dienstleistungen, Technologien oder Prozesse entwickelt?

Werden branchenübergreifende Kooperationen eingegangen?

Werden lokale Märkte und Dienstleistungen (in der Wertschöpfungskette) genutzt?

Werden überregionale und grenzüberschreitende Märkte erschlossen

Nachhaltige Gestaltung des Vorhabens/der Aktivität in allen drei Dimensionen der Nachhaltigkeit:

- ökologisch – sparsamer und schonender Umgang mit natürlichen Ressourcen

- ökonomisch – Beitrag im Bereich regionaler Wertschöpfung und Beschäftigung

- sozial – Beitrag des Vorhabens zum sozialen Miteinander

Welche zusätzlichen „Wirkungen“ sollen durch das umgesetzte Vorhaben erreicht werden?

Umfang (in Arbeitsstunden pro Woche) der neuen Tätigkeit, die durch die Maßnahme geschaffen wurde (Die Arbeitsstunden sind mit den Ergebnissen der betriebswirtschaftlichen Berechnungen abzustimmen):

Schaffung neuer Arbeitsplätze: _____ Std./W. männlich _____ Std./W. weiblich

Sicherung von Arbeitsplätzen: _____ Std./W. männlich _____ Std./W. weiblich

Daten zur Tourismusentwicklung

(aktueller Stand vor Projektdurchführung und erwartete Steigerung durch Projektumsetzung):

Anzahl (Tages)Besucher: _____ (vorher) _____ (nachher)

Anzahl Nächtigungen: _____ (vorher) _____ (nachher)

Erforderliche Beilagen

Folgende Dokumente sind für die Projektbewertung beizulegen:	liegt bei	wird nachgereicht
--	-----------	-------------------

1. Detailliertes Projektumsetzungskonzept
2. Detaillierte Kostenkalkulation (inkl. Zeitplan)
3. Bei Kooperationen, schriftliche Kooperationsvereinbarung
4. Eigenmittelerklärung
5. Gewerbeberechtigung(en)

Weitere Beilagen (falls erforderlich):

- Bauplan/Bauskizze
- Bauanzeige/Baubescheid
- Sonstige behördliche Genehmigungen
- Betriebswirtschaftliche Berechnungen bei Einnahmen schaffenden Projekten
- Sonstiges,